

BLACK & WHITE SERIE

Last but not least

Das letzte Gebot

Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Frau, Knecht, Magd, Rind, Esel noch alles, was dein Nächster hat.

2.Mose 20, 17

„Begehren“ = Begierde oder Begehren bezeichnet den [seelischen](#) Antrieb zur Behebung eines subjektiven Mangelerlebens mit einem damit verbundenen Aneignungswunsch eines Gegenstandes oder Zustandes, welcher geeignet erscheint, diesen Mangel zu beheben. Wikipedia

Ein starkes Verlangen

Nach einiger Zeit geschah Folgendes: König Ahab von Samaria hatte in der Stadt Jesreel einen Palast. Unmittelbar daneben lag ein Weinberg, der einem Einwohner der Stadt namens Nabot gehörte. Eines Tages sagte der König zu Nabot: »Überlass mir deinen Weinberg! Er grenzt direkt an meinen Palast und wäre gerade der rechte Platz für einen Gemüsegarten. Ich gebe dir dafür einen besseren, oder wenn es dir lieber ist, bezahle ich ihn dir in gutem Geld.« 1.Kön 21,1-2

Das Geld spielt keine Rolle

Aber Nabot erwiderte: »Der Herr bewahre mich davor, dass ich dir den Erbbesitz meiner Vorfahren gebe!« Der König war verstimmt und zornig, weil Nabot ihm eine solche Antwort gegeben hatte. Er ging in den Palast, legte sich auf sein Bett und drehte sich zur Wand; er rührte keinen Bissen an. 1.Kön 21,3-4

Kein Grundbesitz darf von einem Stamm zu anderen übergehen, sondern der Anteil jedes Stammes muss geschlossen erhalten bleiben. 4.Mose, 36, 7

Wenn die Macht ins Spiel kommt

Seine Frau Isebel ging zu ihm hinein und fragte: »Warum bist du so verstimmt? Warum isst du nichts?« Ahab antwortete: »Mehr als einmal habe ich Nabot aus Jes-

Sonntag, 21. Juni 2020

reel zugeredet und gesagt: »Gib mir deinen Weinberg! Ich bezahle ihn dir, oder wenn es dir lieber ist, gebe ich dir einen andern dafür.« Aber er bleibt dabei: »Meinen Weinberg bekommst du nicht!« Da sagte seine Frau Isebel zu ihm: »Bist nicht du der König im Land? Steh auf, sei wieder vergnügt und lass es dir schmecken! Ich werde dir Nabots Weinberg schon verschaffen.« Sie schrieb im Namen Ahabs an die Ältesten und die einflussreichen Männer in Jesreel, Nabots Mitbürger, und versah die Briefe mit dem königlichen Siegel. Die Briefe lauteten: »Ruft einen Bußtag aus! Lasst die Bewohner der Stadt zusammenkommen und gebt Nabot einen der vordersten Plätze. Setzt ihm zwei gewissenlose Männer gegenüber, die als Zeugen gegen ihn auftreten und sagen: »Du hast Gott und dem König geflucht!« Dann führt ihn vor die Stadt hinaus und steinigt ihn.« 1.Kön 21,5-10

Die eigentliche Aufgabe des Königs

Er soll die Abschrift stets greifbar haben und alle Tage darin lesen. So lernt er, den Herrn, seinen Gott, ernst zu nehmen und alle Gebote dieses Gesetzbuches sorgfältig zu beachten. Das wird ihn davor bewahren, auf die anderen Israeliten, die doch seine Brüder sind, herabzusehen und sich über Gottes Weisung hinwegzusetzen.

5.Mo 17,19

Begehren - gieren - töten!

Die Ältesten der Stadt und die einflussreichen Männer, Nabots Mitbürger, machten alles genau so, wie Isebel es in ihren Briefen verlangt hatte.... Als Ahab hörte, dass Nabot tot war, ging er sofort hinunter, um Nabots Weinberg in Besitz zu nehmen.

1.Kön.21, 11-16

Was ist das Problem?

Ich bin unzufrieden mit dem was ich kann, habe, bin!

Ich gönne dem andern, seinen Erfolg, seine Besitz, sein Leben nicht!

Impfstoff

Dankbarkeit

Investition in andere Menschen